

ANSPRACHE VON JOHANNES PAUL II. AN DEN PRÄSIDENTEN VON RUMÄNIEN. ION ILIESCU

Donnerstag, 30. September 2004

Sehr geehrter Herr Präsident!

Herzlich heiße ich Sie willkommen und danke Ihnen sehr für Ihren Besuch, anläßlich dessen in den Vatikanischen Museen die Ausstellung mit dem vielsagenden Titel » Stephan der Große – Brücke zwischen Ost und West« eröffnet wird. Die heutige Begegnung gibt mir die Gelegenheit, ergriffen und dankbar an den denkwürdigen Besuch zu erinnern, den ich zu meiner Freude 1999 dem Land Rumänien abstatten durfte. Als Pilger des Glaubens und der Hoffnung wurde ich warmherzig und begeistert von Ihnen und den staatlichen Autoritäten, von Seiner Seligkeit Patriarch Teoctist und dem ganzen Volk der ehrwürdigen orthodoxen Kirche Rumäniens empfangen. Eine besondere brüderliche Umarmung wurde mir von den Bischöfen und den katholischen Gemeinschaften, sowohl des byzantinischen als auch des lateinischen Ritus, zuteil. Herr Präsident, Ihnen, Ihren Mitarbeitern und der ganzen rumänischen Nation wünsche ich von Herzen Wohlergehen und Frieden. Diese Wünsche begleite ich mit meinem Gebet und rufe auf alle den Segen des Herrn herab. © Copyright 2004 - Libreria Editrice Vaticana

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana